



Kerpen, 17.07.2019

## Information zum camp for future 2019

Das diesjährige camp for future findet in der Zeit vom 02.-11.08.2019 statt. Mit dem Aufbau wird am 29.07.2019 begonnen. Der Abbau des Camps erfolgt bis zum 14.08.2019. Die Versammlung findet in Kerpen-Buir auf der landwirtschaftlichen Fläche am Blatzheimer Weg statt. Bei der Fläche handelt es sich um eine städtische Fläche, aus diesem Grund war es der Kolpingstadt Kerpen möglich, diese als alternativen Standort zur Verfügung zu stellen. Die BUNDjugend als Anmelderin der Versammlung hatte diese ursprünglich auf dem Festplatz Neuer Weg in Buir und dem daran angrenzenden Park an der Grundschule angemeldet.

Es handelt sich bei dem camp for future um eine Versammlung. Das bedeutet, es wird auf einer anderen Grundlage bearbeitet und entschieden als bei einer Veranstaltung. Die zuständige Behörde ist die Versammlungsbehörde des Polizeipräsidiums Aachen. Die Kolpingstadt Kerpen hat nur die Möglichkeit, im Rahmen von Kooperations- und Abstimmungsgesprächen Einfluss auf die Entscheidung der Versammlungsbehörde zu nehmen. Die abschließende Entscheidung obliegt der Versammlungsbehörde in Aachen. Grundsätzlich hat der Versammlungsanmelder das Recht, über Ort und Zeit der Versammlung selbst zu bestimmen. In einer Vielzahl von Entscheidungen der Verwaltungsgerichte in nahezu vergleichbaren Fällen wurde dies bereits bestätigt. Nur unter ganz engen Voraussetzungen, wenn eine unmittelbare Gefahr für die öffentliche Sicherheit oder Ordnung vorliegt, kann hiervon ausnahmsweise abgewichen werden. Dies war vorliegend jedoch nicht der Fall. Für das Verbot von Versammlungen sind die Hürden um ein vielfaches höher.

Versammlungen können im Gegensatz zu Veranstaltungen nicht verboten oder abgelehnt werden – ein konsequentes „NEIN“ ist nicht möglich.

Nur durch intensive Verhandlungen der Kolpingstadt Kerpen mit der zuständigen Versammlungsbehörde und der BUNDjugend konnte auch unter Beteiligung des Buirer Ortsvorstehers, Herrn Markus Frambach, erreicht werden, dass die alternative Fläche am Blatzheimer Weg von allen Beteiligten als Versammlungsfläche angenommen wurde und verhindert werden, dass das camp for future in der Ortsmitte Buir stattfindet.

Bürgermeister Dieter Spürck bittet die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis, versteht aber auch deren Sorgen und Befürchtungen. Sowohl die Polizei als auch das Ordnungsamt der Kolpingstadt Kerpen werden jedoch alles tun, damit dieses Camp friedlich verläuft.